

Guisan in Jegenstorf

Autor(en): **Kägi, Ernesto**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **92 (2017)**

Heft 10

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-731591>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Guisan in Jegenstorf

«Es ist mir eine Ehre, mit Ihnen zusammen das Feldzeichen des MP Bat 1 im Schlosspark von Jegenstorf abzugeben!» So beginnt Oberstlt Dominik Cassani, der neue Kdt des MP Bat 1, die Dankesrede an seine Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten.

Cassani: «Traditionen wie Fahnenzeremonien werden in unserer Armee gelebt. Es geht nicht darum, etwas zu beenden und die Asche aufzubewahren, sondern darum, die Glut am Glühen zu halten.

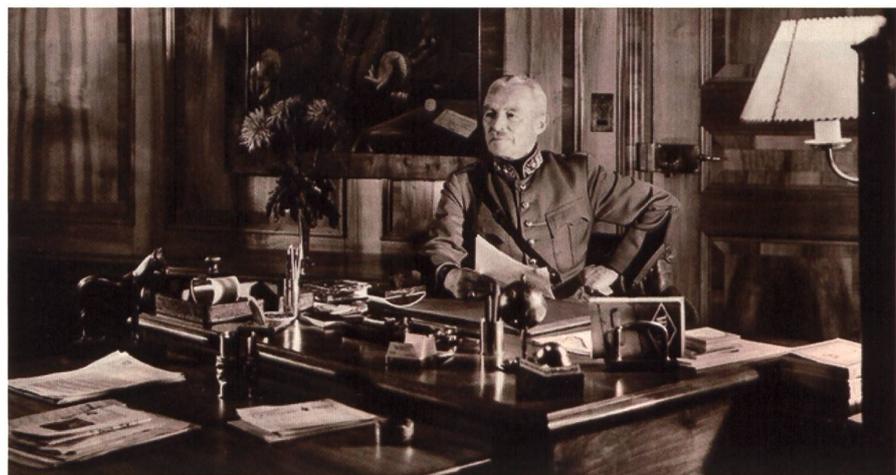
Brauch, Ritual, Tradition

In einer Welt, die extrem schnelllebig geworden ist, vermitteln Bräuche, Rituale und Traditionen ein Gefühl der Sicherheit und Vertrautheit. Solche Traditionen müssen mit Sorgfalt gepflegt werden.

Fahnenzeremonien gehören zu den Traditionen der Armee. Der schlichte Akt zu Beginn und am Ende des Dienstes bereitet bereits unsere Vorfahren auf den Dienst für das Vaterland vor. Dies rufen wir uns hier in Erinnerung!»

Am 9. Oktober 1944...

Cassani: «Am 9. Oktober 1944 verlegte General Guisan sein KP von Interlaken



General Henri Guisan in Jegenstorf.

hier hin, ins Schloss Jegenstorf. Gleichzeitig zog ein Teil des Armeestabes nach Burgdorf. Guisan arbeitete im Schloss, er wohnte hier und hatte im ersten Stock sein Arbeits- und Wohnzimmer.

...und am 8. Mai 1945

Ein wahrhaft historisches Ereignis erlebte das Schloss Jegenstorf am 8. Mai 1945, dem Tag des Friedensschlusses.

Nun versammelte der General seinen Stab und das gesamte Personal zu einem Rapport. Er bedankte sich bei allen «für ihre Treue, den Durchhaltewillen und die für das Vaterland geleisteten Dienste».

Dr. Dieter Wicki, Oberst i Gst, Chef Armeearchiv, rundet den Anlass mit einer

Zeitreise in die Jahre 1944 und 1945 ab.

Eindrücklich ist das Tagebuch von Oberstlt i Gst Bernard Barbey, der von 1940-1945 den persönlichen Stab des Generals leitete. **Ernesto Kägi** 



Feierliche Zeremonie vor dem Schloss Jegenstorf.